

lich aus aller Fürsten Staaten mit den Russen über den Rhein; die Schweden, die Engländer, die Spanier rüften von andern Seiten in Frankreich ein und die Fürsten hielten nach einigen Schlachten im März 1814 ihren siegreichen Einzug in Paris, wo sie die alte Königsfamilie wieder einsetzten. Ein Jahr später ward in Wien eine Versammlung gehalten, der Rheinbund aufgelöst und dafür der Deutsche Bund eingesetzt. Nach Beendigung des langjährigen und drangsalvollen französischen Krieges gaben mehrere Fürsten ihrem Volke eine Verfassung, bei der Abgeordnete des Volkes mit zur Berathung des Landeswohls gezogen wurden. Im Jahre 1830 brach in Frankreich aufs Neue eine Revolution aus, wodurch die alte Königsfamilie verbannt wurde und die Regierung des französischen Volkes einer neuen Linie desselben Hauses übertragen wurde. — Deutschland genießt seit Beendigung des französischen Krieges eines ununterbrochenen Friedens.

IX.

Von der Zeitrechnung und dem Kalender.

Die Zeitrechnung geschieht nach der Bewegung der Himmelskörper, besonders der Sonne und des Mondes. Die Zeit, in welcher sich die Erde um sich selbst bewegt, heißt ein Tag. Wir rechnen also Tag und Nacht zusammen. Ein Tag wird in 24 Theile oder Stunden eingetheilt, die Stunde in 60 Minuten, und die Minute in 60 Sekunden. Der Tag, das heißt die Zeit, während welcher die Sonne unsere Erde bescheint, ist nicht an allen Orten unseres Erdballes gleich; denn um die Mitte desselben dauert er fast immer 12 Stun-